

## Programm 1. Teil: Jahresversammlung

### BirdLife Schweiz: Vogel des Jahres 2018:

Der Wanderfalke



### Pro Natura Tier des Jahres 2018:

Der Hermelin



## 1. Begrüssung

Um 13:30 Uhr begrüsst und eröffnet die Präsidentin die 80. Jahresversammlung.

Anwesend: 21 Erwachsene und 5 Vorstandsmitglieder

Entschuldigt: Godi Frey, Rolf Rudin, Gaby Buser, D. + L. Walliser, M. + R. Frey

Die Einladung zur Jahressitzung wurde durch die Schnitz Poscht an alle Haushalte verteilt.

Alice Killenberger stellt den Vogel und das Tier des Jahres 2018 vor:

Der Wanderfalke stürzt sich als pfeilschneller Jäger mit atemberaubender Geschwindigkeit auf seine fliegende Beute. Nistplätze findet er unter anderem auch in Städten. Neue Bedrohungen wie Vergiftungen, Windanlagen und zunehmende Störungen an Brutplätzen führten zu einem starken Bestandsrückgang.

Das Hermelin ist ein flinker Mäusejäger. Oft wird es aber vom Jäger zum Gejagten. Dann ist eine deckungsreiche Landschaft überlebenswichtig, für die sich der NVVT in Zukunft einsetzen will. Hermeline leben einzelgängerisch oder in Mutterfamilien und sind reviertreu.

## 2. Protokoll

Alice Killenberger liest das Kurz-Protokoll der 79. Jahresversammlung vor, welches mit Applaus genehmigt wird.

## 3. Jahresbericht 2017 NVVT

Der Jahresbericht wurde als Beilage in der Schnitz Poscht publiziert und liegt auch an der Sitzung auf. Monika Schweizer erklärt einige zusätzliche Punkte noch kurz:

### Hochstamm läbt

Wir haben Anfang Jahr mit den restlichen Geldern ein neues, outdoortaugliches Tablet für die Inventarisierung der Hochstammobstbäume gekauft. Die Sortenbestimmung soll bis im Herbst 2018 grösstenteils abgeschlossen sein, Frits Brunner von prospecierara wird vor Ort die fehlenden Sorten bestimmen.

Die Direktvermarktung von Tafelkirschen wird weiterhin unterstützt, auch die Webseite wird weitergeführt.

Zudem bemühen wir uns um die nachhaltige Bewirtschaftung der jungen Bäume.

## 4. Jahresrechnung und Revisorenbericht 2017

### Jahresrechnung

Kassier François Zweiacker hat die Unterlagen auf die Tische verteilt und stellt die Finanzen 2017 vor. Das Vereinskonto NVVT wird immer noch separat vom Konto „Hochstamm läbt“ geführt und ausgewiesen.

NVVT	Bilanz der Vereinsbuchhaltung per 31.12.2017	CHF	14'832.26	-2'028.44 zu Vorjahr
	Die Erfolgsrechnung einen Verlust von	CHF	847.75	div. Spenden, Mostdefizit
Mostverkauf:	Verlust 2017 zu Lasten Vereinskasse	CHF	147.75	Jubiläumsfeier, kein Most
Hochstamm läbt:	Bilanz der Projektbuchhaltung per 31.12.2017	CHF	19'156.80	-2'016.38 zu Vorjahr
	Die Erfolgsrechnung einen Gewinn von	CHF	4'966.06	dank Rückstellungen

Anmerkung:

Wir haben 2017 zwar unser 10. Mostjubiläum feiern können, dafür aber nur sehr wenig Most verkaufen. Ferner haben wir die Posamenter und das Naturschutzzentrum Klingnauersee mit Spenden unterstützt.

### Revisorenbericht

Andy Burkhardt verliest den Revisorenbericht. Er und Revisorin Gaby Buser haben die Rechnungen ausführlich geprüft und verdanken dem Kassier François Zweiacker die sauber geführten Rechnungen resp. Jahresrechnungen. Wie vom Revisionsteam beantragt, wurden die Jahresrechnungen 2017 von den anwesenden Mitgliedern einstimmig genehmigt und dem Kassier Entlastung erteilt.

## 5. Mutationen

Max Müller bittet alle Anwesenden um eine Schweigeminute für unser verstorbene Vereinsmitglied Heidi Struchen-Felber.

Austritte: Naomi Chebil & Sascha Schweizer

Neumitglieder: Enrico Leuzinger, Gabriela Mannhart, Thomas Hägler (von Jagd Titterten)

Die neuen Mitglieder werden mit grossem Applaus begrüsst.

## 6. Wahlen Vorstand und Rechnungsrevisoren

Heinrich Schweizer führt durch die Wahlen: Die fünf Mitglieder des Vorstandes (Monika Schweizer, Alice Killenberger, Max Müller, Heini Schweizer, François Zweiacker) stellen sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Der Vorstand und die amtierende Präsidentin werden von den anwesenden Mitgliedern mit Akklamation bestätigt.

Auch das Revisorenteam Gaby Buser und Andy Burkhardt wird einstimmig wiedergewählt. Als Ersatzrevisor stellt sich unser neues Mitglied Thomas Hägler aus Gelterkinden zur Verfügung. Er wird mit Applaus in sein neues Amt gewählt.

## 7. Tätigkeitsprogramm 2018

Das aktuelle Tätigkeitsprogramm kann unter [www.titterten.ch/nvvt](http://www.titterten.ch/nvvt) heruntergeladen werden.

- Für das SVS-Projekt zur Aufwertung der Rosenmatt für die Gartenrotschwanzförderung sind zwei Arbeitseinsätze im März sowie eine Exkursion im Mai geplant.
- Alle Nisthilfen sollten vor Brutbeginn Anfang März gereinigt werden. Die verantwortlichen Personen melden sich bitte wenn möglich bei Alice Killenberger, damit sie sie auf der Tour begleiten und dabei alle Nistkästen erfassen kann. Vielen Dank!
- Nach fünf Jahren werden die beiden Amphibientunnel dieses Jahr verschlossen und eine Kontrollzählung durchgeführt. Wir suchen noch froschfeste Helfer/innen für die morgendlichen Kontrollgänge.
- Wer Interesse an einer Besichtigung der Spyren im Kirchturm hat, soll sich bitte bei Godi Frey melden.
- Neophyten-Standorte zum Jäten bitte bei Alice Killenberger oder Monika Schweizer melden.

## 8. Diverses

- Da Heini Schweizer als Gmainipreesi quasi befangen ist, bedankt sich Urs Buser im Namen des Gemeinderates für das grosse Engagement des NVVT.
- Max Müller bedankt sich ganz unbefangenen für die gute Zusammenarbeit von Jagd Titterten mit dem Naturschutz. Diese hat sich sehr bewährt und soll so weitergeführt werden.

Monika Schweizer schliesst den offiziellen Teil der Versammlung um 14:30 h.

Mit Kaffee und Kuchen (Dank den Spenderinnen) gönnen sich alle Anwesenden eine unterhaltsame Pause.

### **Vortrag „Das Leben der Waldameisen“**

Anschliessend zeigte uns Hansueli Stohler aus Pratteln als erfahrener Ameisengötti beim Projekt „Ameisenzeit“ spannende Bilder und klärte uns auf, wie sich die geschützten Waldameisen verhalten, was sie fressen und wie sie leben. Das selten gewordene Insekt ist wichtig für das Ökosystem im Wald (z.B. Samenverbreitung) und für die Flurbereinigung. Das Projekt Ameisenzeit umfasst die beiden Basler Halbkantone sowie einige angrenzende solothurnische Gemeinden. Auftraggeber sind der Verband der Waldeigentümer Wald Beider Basel und der Basellandschaftlicher Natur- und Vogelschutzverband BNV.

Titterten, den 29. Januar 2018

Die Protokollführerin:

Die Präsidentin:

Alice Killenberger

Monika Schweizer

Der weitere Vorstand:

Max Müller

Heini Schweizer

François Zweiacker